

Verläuft die Niederschlagskurve über der Temperaturkurve, dann fällt mehr Niederschlag als verdunsten kann. Dieses Klima wird als **humid** (feucht) bezeichnet. In dieser Zeit steht den Pflanzen genügend Wasser zur Verfügung.

Verläuft die Niederschlagskurve unterhalb der Temperaturkurve, verdunstet alles Wasser und die Pflanzen vertrocknen. Dieses Klima wird als **arid** (trocken) bezeichnet.

Auswerten von Klimadiagrammen

1. Schritt: Orientieren

Orientiere dich mithilfe deines Atlas und anhand der gegebenen Informationen über die Lage der Station. (geographische Breite und Länge, Höhenlage, Küstenlage/Kontinentallage)

2. Schritt: Werte ablesen

Lies die mittlere Jahrestemperatur ab, ermittle dann den kältesten und den wärmsten Monat und berechne die Jahresschwankung der Temperatur. Lies auch den Jahresniederschlag ab und finde die Monate mit dem höchsten und dem geringsten Niederschlag.

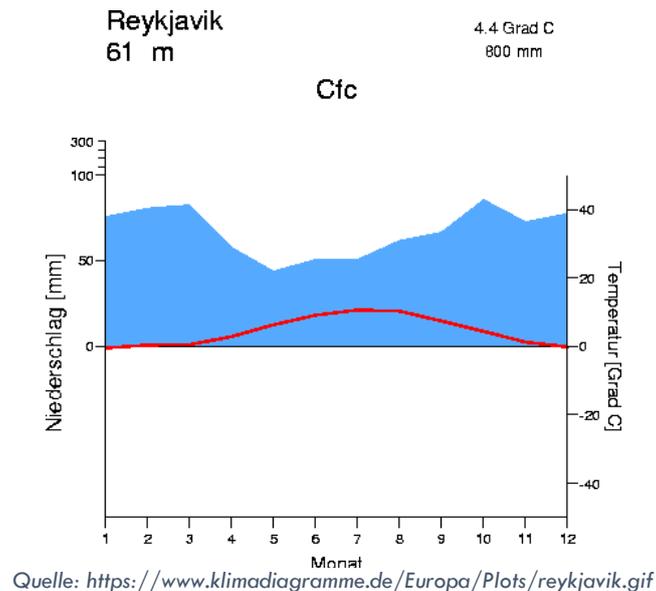
3. Schritt: Beschreiben

Beschreibe den Jahresgang von Temperatur und die Verteilung der Niederschläge über das Jahr. Alle Monate mit einem Durchschnittswert über 5°C zählen zur Vegetationszeit, während der die Pflanzen wachsen und Biomasse produzieren können.

4. Interpretieren

Charakterisiere die Jahreszeiten: Erkläre die Verteilung von humiden und ariden Monaten und setze Temperatur und Niederschlag in Verbindung. Erläutere das Klimadiagramm ggfs. anhand einer Küsten- oder Kontinentallage.

Beschreibe und interpretiere das Klimadiagramm von Reykjavik.



Lösungsvorschlag:

- Lage an der Westküste Islands; nördlicher Atlantik
- Höhe = 61 m ü. NN
- Geographische Koordinaten: 64°N, 22°W
- Mittlere Jahrestemperatur = 4,4°C
- Kälteste Monate: Januar und Dezember mit Durchschnittstemperaturen knapp unter °C
- Maximaltemperatur: Juli, ca. 11°C
- Jahresniederschlag beträgt 800 mm
- Temperaturkurve steigt kontinuierlich bis Juli an
- Mai bis September: Temperaturen erreichen über 5°C → Vegetationsperiode dauert 5 Monate
- Niederschlag tritt in allen Monaten auf
- Meiste Niederschläge im Winterhalbjahr (je über 800 mm)
- Niederschlagskurve ganzjährig über der Temperaturkurve → ganzjährig humid
- Niedrige Temperaturen sind dadurch zu begründen, dass die Station relativ weit nördlich liegt, wobei Winter recht mild sind
- Hohe Niederschläge und milde Winter zurückzuführen auf maritime Lage (in Meeresnähe) → daher Temperaturamplitude auch recht flach